

# Gramastetten wieder auf der Siegerstraße

SONNTAG, DEN 08. APRIL 2012 UM 19:36 UHR BEZIRKSRUNDSCHAULIGA NORD



Nachdem Verfolger ASKÖ Pregarten am Gründonnerstag mit einem 1:0-Sieg in Ottensheim vorgelegt hatte und vorübergehend an die Tabellenspitze geklettert war, stand Herbstmeister **SV Gramastetten** nach drei sieglosen Runden im Titelkampf der **BezirksRundschauLiga Nord** gehörig unter Druck. Die Trafella-Elf musste am Samstag im Spitzenspiel bei der im Frühjahr ebenfalls noch nicht



überzeugenden **ASKÖ Mauthausen** antreten. Die Gäste meisterten diese Aufgabe mit Bravour, begingen in einem spielerisch eher ausgeglichenen Match kaum Fehler und eroberten mit einem 3:1-Erfolg die Tabellenführung zurück.

Das Match beginnt für die Gäste optimal – allerdings ist es nicht die eigene spielerische Stärke, die zur raschen 2:0 Führung verhalf. Ein Abwehrfehler der Heimelf verursacht den ersten Torerfolg für Gramastetten. Ervin David kann bereits in der achten Minute auf 0:1 stellen. Nur eine Minute später eröffnet eine Spielerei des Mauthausener Libero die zweite Großchance für die Trafella-Elf, die auch eiskalt genutzt wird. Christoph Halbmaier stellt nach weniger als zehn Spielminuten einen 2:0 Vorsprung für Gramastetten her. In Folge schalten die Gäste etwas zurück – spielerisch bewegen sich die beiden Mannschaften auf gleichem Niveau. Die beiden Patzer von Mauthausen zu Beginn der Partie haben allerdings das Spiel in eine Richtung gelenkt und die Gäste in eine komfortable Situation gebracht.

Das Spielglück bleibt dem Aufsteiger auch in der zweiten Halbzeit treu. Bereits nach etwas mehr als zehn Minuten wird ein Schuss von Ervin David abgefälscht und landet im Tor von Mauthausen-Keeper Marco Plank. Mit diesem 3:0 ist faktisch die Entscheidung gefallen. Eine Serie an gelben Karten – insgesamt sind es neun, alleine sieben in Halbzeit zwei – begleitet das Spiel fortan. In der 74. Minute können die Hausherren das Ehrentor erzielen – Peter Rametsteiner betreibt mit seinem 15. Saisontreffer Ergebniskosmetik – das Spiel selbst ist aber längst entschieden. Die Serie an gelben Karten trifft Halbmaier am Schlimmsten – knapp vor dem Schlusspfiff kassiert der Gramastettener die zweite gelbe Karte und muss vorzeitig die Kabinen aufsuchen. Am klaren 3:1-Erfolg seiner Mannschaft ändert der Platzverweis jedoch nichts mehr.

## **Werner Pröll, Trainer ASKÖ Mauthausen:**

„Wir hatten einen ganz schlechten Start in das Match. Zwei schwere Abwehrfehler waren der Grund, dass wir klar in Rückstand geraten sind. Nach dem 0:2 war das Spiel allerdings ausgeglichen und offen. Nach dem 0:3 war das Match eigentlich entschieden – wir konnten dann nur mehr auf 1:3 durch eine schöne Aktion von Torjäger Rametsteiner verkürzen. Es waren einfach billige Abwehrfehler durch die wir das Spiel verloren haben. Der Spielverlauf selbst war allerdings ziemlich ausgeglichen. Unsere Fehler hat Gramastetten eiskalt ausgenutzt.“

## **Gert Trafella, Trainer SV Gramastetten:**

„Es war ein verdienter Sieg meiner Mannschaft – es hat eigentlich keine Phase gegeben in der die drei Punkte in Gefahr gewesen sind. Wir haben ja 3:0 geführt und hatten das Spiel jederzeit unter Kontrolle.“

**Josef Krainer**